

BUCHBERGER



Inhaltsverzeichnis

Inhalt	2	Vereine / Allgemein	18
Editorial Gemeindepräsident	3	Samariterverein Buchberg – Rüdlingen seit 1944	18
Aus dem Gemeinderat	3	Grosses Interesse am Buchberger Weinabend	18
Gemeindeverwaltung	4	Männerchor Buchberg	19
Einwohnerkontrolle	4	Kirche	21
Tagesstruktur für Buchberg und Rüdlingen	4	Reformierte Kirche Buchberg-Rüdlingen	21
Region	5	Katholische Kirche Glattfelden - Eglisau - Rafz	21
Technischer IT-Supporter (m/w)	5	Allgemein	23
Erlebnis Christbaum – Verkauf	5	Wir gratulieren	23
Schule	9	“Wie sollen die nationalen und internationalen	
Jugendliche in der Pubertät, eine schwierige Phase		Veloweg-Routen in unserer Gegend idealerweise	
für Eltern und Kinder	9	verbunden werden?”	23
«Mini Lieblingszyt»	10	SRF bi de Lüt - Heimweh: Heimkehrer gesucht	24
Schule / Vereine	11	Jugendclub Rüdlingen - Buchberg	25
UHT Traktor	11	Herbstlager der Wolfsstufe Seldwyla 2018	26
Vereine	13	Termine	27
September ist's.....mit dem Frauenturnen auf Turnfahrt!	13	Arztpraxis Flaachtal	27
Schuessverein Rüdlingen	15	Spitex Buchberg-Rüdlingen	27
Verein pro Gattersagi Buchberg	16	Agenda	28
		Winterkonzert 2018 von Yumi Golay	28

Titelbild von Janine Dean, Buchberg

Impressum

Auflage 490 Exemplare, erscheint alle 2 Monate

Nächste Ausgabe: Anfang Februar

Sämtliche Korrespondenz und Beiträge an:

Beiträge bitte, wenn möglich, in elektronischer Form

Redaktionsteam

Leitung Verena Graf

Administration + Layout Lilian Badertscher

in Zusammenarbeit mit dem Redaktionsteam Rüdlinger:

Karin Lüthi + Andrée Lanfranconi

Druck: Küng Druck AG - 8752 Näfels

Redaktionsschluss: 15.1.19

Lilian Badertscher, Birkenstrasse 16, 8454 Buchberg

buchberger@buchberg.ch, 079 411 78 13

Aus dem Gemeinderat

Liebe Buchbergerinnen, liebe Buchberger

Pilotprojekt «Tagesstrukturen»

Im Herbst 2017 fand eine Umfrage bei 135 Haushalten in Buchberg und Rüdlingen statt, welche Kinder im Alter von Spielgruppe, Kindergarten und Primarschule haben. Thema der Anfrage war der Bedarf an Tagesstrukturen. Die Umfrage ergab, dass für Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung ein Bedürfnis besteht.

Die Evaluation von Tagesstrukturen für die Gemeinden Buchberg und Rüdlingen wurde von privater Seite initiiert. Die Gemeinderäte beider Gemeinden haben zur Vorbereitung der Möglichkeiten von Tagesstrukturen eine Kommission gebildet. Es ist geplant, mittels eines Pilotprojektes zu eruieren, ob ein wirklicher Bedarf für dieses Angebot besteht und wie dieses umgesetzt werden kann. Geplant ist, dass das Pilotprojekt von Februar – Dezember 2019 laufen wird. Der Gemeinderat hat in den Voranschlag 2019 einen Betrag von Fr. 15'000.00 aufgenommen.

Ersatz Server in der Gemeindeverwaltung

Der in der Gemeindeverwaltung eingesetzte Server ist in die Jahre gekommen und ist aufgrund der neusten Windows-Updates, welche teilweise nicht mehr geladen werden können, nicht mehr optimal einsetzbar. Ein Ersatz drängt sich auf. Der Gemeinderat bewilligt die Ersatzbeschaffung des Servers für die Gemeindeverwaltung und die damit verbundenen Kosten in der Höhe von Fr. 9'305.80 (inkl. MwSt).

Verabschiedung Budget 2019

Das Budget 2019 wurde erstmals nach den Grundsätzen des HRM II (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell) erstellt. Der Gemeinderat hat das vorliegende Budget genehmigt und wird es wie folgt der Gemeindeversammlung zur Verabschiedung vorlegen, welche zum Zeitpunkt des Erscheinens des Dorfblattes bereits statt gefunden hat:

Erfolgsrechnung

Aufwand	Fr.	4'784'199.00
Ertrag	Fr.	4'874'074.00
Ertragsüberschuss	Fr.	89'875.00

Investitionsrechnung

Ausgaben	Fr.	2'105'000.00
Einnahmen	Fr.	0.00
Nettoinvestitionen	Fr.	2'105'000.00

Die Aktivierungsgrenze für Nettoinvestitionen darf gemäss

Finanzhaushaltsgesetz Fr. 25'000.00 nicht überschreiten. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Aktivierungsgrenze in dieser Höhe festzulegen.

Der Gemeindeversammlung wird ebenfalls beantragt, den Steuerfuss der natürlichen Personen um 2 % auf neu 68 % der einfachen Staatssteuer zu senken. Der Steuerfuss der juristischen Personen wird unverändert bei 67 % der einfachen Staatssteuer belassen.

Zweiter Schulbus ab Schuljahr 2018/2019.

In Buchberg sind viele Familien mit Kleinkindern zugezogen, was zur Folge hat, dass im neuen Schuljahr 2018/2019 vier Kinder keinen Platz mehr im vorhandenen Schulbus finden. Im nächsten Schuljahr wären es deren sieben Kinder. Es muss zudem davon ausgegangen werden, dass aufgrund der Bautätigkeit in Buchberg die Bevölkerung in den nächsten Jahren noch weiterwachsen wird.

Kurzfristig wurde auf das Schuljahr 2018/2019 die Mietlösung gewählt. Unterdessen hat die Schulbehörde den Bericht über die Evaluation zu den Optionen Fremdvergabe, Miet- oder Kauflösung vorgelegt.

Der Gemeinderat befürwortet den Antrag der Schulbehörde für den Kauf eines Occasionsfahrzeuges. Im Voranschlag 2019 wird in der laufenden Rechnung (Schule) der Betrag in der Höhe von Fr. 12'000.00 aufgenommen.

Euer Gemeindepräsident Hanspeter Kern

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

01.09.2018	Wenesary Anita, Murkathof 14
01.11.2018	Lung Anton und Tina, Bodenstrasse 7

Wegzüge

-

Geburten

31.08.2018	Lenny Lenzinger, Förlibuckstrasse 20
------------	---

Todesfälle

15.09.2018	Gehring Katharina, Murkatstrasse 35
------------	--

Wir gratulieren herzlich zum....

75. Geburtstag am

04.01.2019	Kern Robert, Murkatstrasse 22
12.02.2019	Diefenbacher Friedrich, Birkenweg 2

91. Geburtstag am

09.01.2019	Fehr Gertrud, Dorfstrasse 54
09.02.2019	Saller Marieanna, Seglerweg 2

Tagesstruktur für Buchberg und Rüdlingen

von Stephanie Casparis und Dorit Planta

Tagesstrukturangebote unterstützen die Familien. Sie leisten einen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Eine Bedarfsumfrage 2017 mit positivem Rücklauf war zusätzlich zur Volksabstimmung im November 2017 ausschlaggebend, das Projekt Tagesstruktur in Buchberg und Rüdlingen voranzutreiben. Seit über einem Jahr befasst sich eine Tagesstrukturkommission mit dem Projekt, ein für beide Gemeinden passendes Konzept zu erarbeiten:

- Rahmenbedingungen, Räumlichkeiten, Konzept und Strukturen wurden bereits erstellt.
- Beide Gemeinderäte haben sich positiv für die Tagesstruktur ausgesprochen.
- Die Gemeinde Rüdlingen hat durch bauliche Ergänzungen am Pavillon/Chapf ermöglicht, dass dort eine Tagesstruktur einziehen darf.

Es ist geplant, dass wir nach den Sportferien am 11.02.2019 mit einem Pilotprojekt bis Ende 2019 starten. Die Leitung bleibt vorerst den Gemeinden unterstellt und die Kosten werden von der Tagesstrukturkommission überwacht. Für die Finanzierung werden zusätzlich Bund- und Kantonszuschüsse vom ersten Tag beantragt. Beide Gemeinden haben sich für den in der kantonalen Abstimmung empfohlenen,

und vom Volk unterstützten Anteil von 25% - 15 000 CHF - ausgesprochen, bis das Projekt fest im Sattel sitzt. Dies wurde in den Gemeindeversammlungen beider Gemeinden im Budget deklariert. Einige Schaffhauser Gemeinden, wie Thayngen und Wilchingen haben diese Strukturen bereits mit wachsender Annahme erfolgreich umgesetzt.

Die Tagesstrukturkommission bittet um rege Unterstützung, denn es geht um unsere Kinder und die Gestaltung unserer Dörfer.

Wir vertrauen auf die breite und wohlwollende Unterstützung der Einwohnerinnen und Einwohner und bitten die Eltern um verbindliche Anmeldungen, denn die Planung ist für einen gelungenen Start des Projekts wichtig.

Anmeldung:

Das Anmeldeformular wird auf der Schulhomepage – Rubrik Tagesstruktur «Kinderpavillon» – aufgeschaltet. Wir haben das Konzept mit freiwilligem Engagement und Herzblut aufgebaut und freuen uns, wenn wir mit der Umsetzung im Februar starten dürfen.

Aus dem Dorf – fürs Dorf

Die Buchberger/Rüdlinger Tagesstrukturkommission

Der Schulverband Rüdlingen-Buchberg sucht per 1. Februar 2019

Technischer IT-Supporter (m/w)



Pensum zirka 20%

- Sind Sie IT-Fachmann mit guten Windows- und Netzwerkkennnissen?
- Sind Sie vor Ort, tagsüber flexibel einsetz- und verfügbar?
- Haben Sie Freude am persönlichen, direkten Kontakt mit den Usern?
- Sind Sie motiviert und geübt mit Usern zu kommunizieren und ihre technischen Probleme anzupacken?
- Haben Sie Kapazität für eine Anstellung von zirka 20% ab Februar 2018 an der Schule Rüdlingen-Buchberg?

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und gerne mehr über dieses Stellenangebot wissen möchten, melden Sie sich doch bitte beim Schulreferenten Martin Ahrend, schulreferat@ruedlingen.ch oder 079 349 63 41.

Wir freuen uns auf den ersten Kontakt und Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte an die Gemeindekanzlei Rüdlingen, Dorfstrasse 20, 8455 Rüdlingen oder an info@ruedlingen.ch.

Forstverwaltung Rüdlingen-Buchberg
Tel. + Fax Nr. 044 / 867 12 11
forst.ruedlingen@bluewin.ch

Erlebnis Christbaum – Verkauf

Sie suchen Ihren Christbaum aus → wir schneiden ab

Datum und Zeit: Samstag 22. Dez. 2018 0900 bis 1100 Uhr

Ort: Christbaumkultur ehemalige Kiesgrube Warth.
(Kantonsstr. Steinenkreuz Richtung Rafz, am Waldrand rechts und dann links)

Am warmen Holzfeuer wird ein kleiner Imbiss offeriert.

Wer kein Auto zur Verfügung hat, dem wird auf Wunsch der Christbaum nach dem Verkauf am 22.12.18 anfangs Nachmittag gratis ans Haus geliefert.

Wir freuen uns auf Euer Erscheinen zu unserem Erlebnis Christbaum-Verkauf und einen Schwatz am warmen Feuer.

Die Forstverwaltung





HYUNDAI

UNICAR
Service & Reparaturen
aller Marken

VATERALAUS
GARAGE — RAFZ

**Fassadenrenovationen,
Aussenwärmedämmungen,
Baumeister- und Malerarbeiten**

www.kurz-ag.ch

Neftenbach

Rufen Sie uns an - für eine kostenlose Beratung.

052/315 21 11



BAUMWERKER

RUND UMS GEHÖLZ

8455 RÜDLINGEN/SH
TEL. 044 867 08 27
INFO@BAUMWERKER.CH
WWW.BAUMWERKER.CH

MANZ

SCHREINEREI

Alfred Manz Schreinerei & Treppenbau
Haselgasse 39, 8455 Rüdlingen
Telefon 044 867 39 07
Telefax 044 867 18 24
Natel 079 684 74 31
E-Mail manza@bluewin.ch
www.schreinereimanz.ch

DER NEUE MOKKA X

- » Intelligenter 4x4-Antrieb jetzt auch mit Automatik
- » 30% hellere Sicht dank innovativer LED-Scheinwerfer*
- » Front-Kollisionswarner
- » **OPEL OnStar** mit automatischer Unfallhilfe



Mit den Innovationen der
Oberklasse.

*LED-Technologie leuchtet 30% heller als Halogen.
www.opel.ch

SCHURTER
GARAGE EGLISAU BÜLACH

Zürcherstrasse 36
8193 EGLISAU
Tel. 043 422 30 20
www.garage-schurter.ch

Schleufenbergstrasse 3
8180 BÜLACH
Tel. 044 886 23 77
info@schurterag.ch

Immobilie zu verkaufen? Niemand verkauft
mehr Immobilien als RE/MAX!

Nutzen Sie mein Immobilien-Wissen und meine
Kompetenz, um Ihre Immobilie innert kürzester Zeit zum
bestmöglichen Marktpreis zu verkaufen!

Bei mir bekommen Sie das "rundum sorglos Paket".

Kennen Sie jemanden der eine Immobilie verkaufen
möchte? Ihre Empfehlung ist mir etwas Wert!

Vermeiden Sie teure Fehler!
Lassen Sie jetzt eine **kostenlose** und unverbindliche
Immobilienbewertung durchführen.

Markus Kohler
RE/MAX Immobilien, Obergass 9, Postfach 6
CH-8193 Eglisau, T 076 755 99 30



remax.ch

RE/MAX
Immobilien Eglisau



Das Redaktionsteam wünscht Ihnen allen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

von links: Lilian Badertscher, Karin Lüthi, Verena Graf, Andrée Lanfranconi





GARAGE SCHURTER AG

Zürcherstrasse 36
8193 Eglisau

Tel. 043 422 3020
www.garage-schurter.ch

Ihr Toyota Partner im Rafzerfeld

HELMAR WISCHNIEWSKI

Eidg. dipl. Spenglermeister

Spenglerei / Blitzschutzanlagen

Vor Eiche 12, CH-8197 Rafz

Telefon 044 869 33 40

E-Mail spenglerei@wischniewski.ch

www.wischniewski.ch



WEINVERKAUF ab Hof

- Blauburgunder
- RieslingxSylvaner
- Rosé
- Margritli

Fam. Thomas Meyer

In jungen Eichen 172
8455 Rüdlingen
Tel. 044 867 08 39
Natel 079 639 31 89

Ob Wohnung, Reihenhaus
oder Villa -

Testen Sie uns mit einer
kostenlosen und
unverbindlichen
Marktpreisschätzung.



Engel & Völkers · Bülach
043 500 38 38 · buelach@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/buelach



ENGEL & VÖLKERS



EKOPLAN Hänseler GmbH

Elektrokontrollen & Planung

Mittlere Ifang 7, 8197 Rafz
+41 44 869 01 83
info@ekoplan.ch
www.ekoplan.ch

ELEKTRO INSTALLATIONEN

Kern Baur AG



24 h Pikettdienst!

Kern + Baur AG

Landstrasse 29
8197 Rafz

Telefon 044 879 10 30

www.kernbaur.ch
info@kernbaur.ch

SCHREINEREI

NEUKOM

Christegässli 7
8197 Rafz

Tel. 044 869 11 30
Fax 044 869 22 11

info@schreinerei-neukom.ch
www.schreinerei-neukom.ch

- ◆ Innenausbau ◆ Küchen ◆ Möbel ◆ Schränke
- ◆ Türen ◆ Badmöbel ◆ Terrassenböden

Garage Sigrist AG

Landstrasse 10, 8197 Rafz

Tel. 043 433 33 22



www.garage-sigrist.ch

Jugendliche in der Pubertät, eine schwierige Phase für Eltern und Kinder

von *Andrée Lanfranconi*

Das Team Elternbildung lud am 13. November in die Aula im Schulhaus Chapf zum Referat «Chills mal!» Das Thema: Der Umgang mit Jugendlichen in der Pubertät.

Frau Britta Went, Paar- und Familientherapeutin und selbst Mutter von drei pubertierenden Kindern, ist mit der Thematik bestens vertraut. «Ein Patentrezept zur Krisenbewältigung mit Jugendlichen gibt es nicht!» stellte sie von Anfang an klar. In der Zeit zwischen dem 13. und dem 23. Lebensjahr werden aus Kindern Erwachsene. Ihr Körper verändert sich auf dramatische Weise, Gefühle werden intensiver wahrgenommen als je zuvor, das Hirn ist emotionsgesteuert und befindet sich im Umbau. Daraus resultieren nicht selten irrationale Handlungen, verletzende Worte und Provokationen. Gleichzeitig wird von den Jugendlichen erwartet, dass sie in der Schule konzentriert sind und sich um ihre Berufswahl kümmern.

In diesem spannungsgeladenen Umfeld rät Britta Went den Eltern, möglichst ruhig zu bleiben. Den Dialog erst zu suchen, wenn sich die Erregung etwas gelegt hat. Klare Ansagen zu machen und sich nicht auf ellenlange, fruchtlose Diskussionen einzulassen. Eine klare Haltung der Eltern erleichtert den Kindern die Entscheidung. Wenn die Eltern sich aber provozieren lassen bis sie zurück schreien, so ist das für beide Parteien beschämend. Bei einem Streit hilft oft Distanz. Die Jugendlichen ziehen sich in ihr Zimmer zurück und den Eltern nützt ein Spaziergang an der frischen Luft. Danach lässt sich möglicherweise das Problem sachlicher angehen.

Wer glaubt, früher sei alles besser gewesen und die Jugendlichen hätten mit der nötigen Strenge Gehorsam und Anstand erlernt, der lese diese Zeilen:

«Die Jugend von heute liebt den Luxus. Sie hat schlechte Manieren, verachtet die Autorität, hat keinen Respekt mehr (...) Sie widerspricht den Eltern und tyrannisiert die Lehrer.»

Das Zitat stammt von Sokrates 468-399 v.Chr.

Frau Went unterteilt die Krisen-Situationen in drei Kategorien: Ärgerliche Verhaltensweisen legt sie in den grünen Bereich. Sie passen einem nicht, können aber geduldet werden. Im gelben Bereich befinden sich die Kompromisse. Das

Verhalten ist nicht akzeptabel, jedoch im Moment nicht zentral. Hier lohnt es sich, einen günstigen Moment abzuwarten um das Thema dann mit Distanz zu besprechen. Es gibt aber einen «roten» Bereich. Bei inakzeptablen Verhaltensweisen oder bei akuter Selbstgefährdung, muss gehandelt werden. Fühlen sich die Eltern damit überfordert, rät Frau Went eine Fachperson oder den Eltern-Notruf zu kontaktieren.

Eine solche Krisen-Einteilung kann helfen, viele Situationen gelassener anzugehen und den Alltag für beide Seiten zu erleichtern. Ganz im Sinne von «Chills mal!» wie es unsere Jungen ausdrücken.

Das Team Elternbildung organisiert seit 6 Jahren in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung zwei Referate pro Jahr zu aktuellen Erziehungsthemen. Die jeweils 20 bis 30 Besucher-innen schätzen das interessante Angebot und die Gespräche am traditionellen Apéro danach. Vier der Gründungsmitglieder ziehen sich nun aus dem Team zurück. Ihre Kinder haben die Schulzeit in Rüdlingen hinter sich gelassen und ein neuer Lebensabschnitt steht den Familien bevor. Mit grossem Dank wurden sie verabschiedet. Gleichzeitig durften vier neue Frauen begrüsst werden, welche die Arbeit im Team Elternbildung fortführen werden.



Die Referentin Frau Britta Went, lic phil 1, ist eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin, Paar- und Familientherapeutin und hat viele Jahre für den Eltern-Notruf gearbeitet.

«Mini Lieblingszyt»

von Isabelle Keller

«Ich lueg de letschte Schwalbe nah und ich chan eifach nöd verstah, warum die jetzt scho wetted gah...»

Wenn nach den Herbstferien die Tage spürbar kürzer und kühler geworden sind, Jacken und Kappen für genügend Körperwärme draussen sorgen, dann ist's Herbst. Wenn am Morgen die Kinder in den Kindergarten kommen, hat sich an trüben Tagen die Dunkelheit noch kaum richtig aus den Häusergassen vertreiben lassen. Oft hat der Nebel die ganze schöne Buchberger und Rüdlinger Landschaft in sein dickes Tuch eingehüllt. Dann besingen wir ihn mit dem melancholisch klingenden Lied: «S'Näbeltuech liit uf de Strass».

Und dann kommt die herbstliche Stimmung bis in unsere Kindergärten. Diese Zeit lieben wir, wir singen sogar lauthals: «De Härbscht isch mini Lieblingszyt». Haben sie's vernommen? Diese Botschaft sangen wir während unseres Räbeliechtliumzugs durch die Buchberger Dorfstrasse.

Für diesen friedlichen Anlass bereiten wir uns im Kindergarten während drei Wochen vor. Vorfreude ist die schönste Freude, zumindest vervielfacht sie diese. Wir üben die schönen Herbstlieder, die uns einstimmen auf die Farbenpracht und aufmerksam machen auf die Fülle an Früchten und Nüssen, die diese schöne Jahreszeit mitbringt.

«D'Gwaage hocked uf de Stei, Buur tuen dini Räbe hei». Es gibt zum Glück Landwirte, die diese klassischen Räben noch kultivieren.

«Bald gits dusse Ys und Schnee, d Chälti tuet de Räbe weh» Die Räben kommen immer rechtzeitig unter Dach und gelangen dann in die Kindergärten.

Für dieses Jahr kamen die Väter am Abend vor dem Umzug ohne Kinder zum Räbeschnitzen und liessen mit viel Geduld und Geschick kunstvolle Räbeliechtli entstehen.

Da sassen dreissig Männer um die kleinen Tische im Kindergarten, vertieft in ihre anspruchsvolle, mit hohen Erwartungen beladene Arbeit. Die Stimmung war entspannt, die Gelegenheit wurde genutzt, über Verschiedenes zu plaudern.

Die Kinder bekamen ihr Räbeliechtli erst am nächsten Morgen zu Gesicht. Ich bin überzeugt, dass alle Freude hatten und stolz waren auf ihren Papi!

Am Donnerstagsmorgen waren die Kinder schon ganz kribbelig und aufgeregt auf den Umzug am Abend. Der Wind war noch unser Thema am Morgen, aber zum Glück keins am Abend. Bei ruhigem Wetter und rechtzeitig einsetzender Dunkelheit versammelten sich die Kindergartenkinder und Erstklässler vor dem Oberstufenschulhaus in Buchberg.

Alle Vorbereitungen waren vollbracht, die Lehrpersonen

bereit und schon versammelten sich immer mehr Leute auf dem Schulhausplatz. Die Kinder hielten mit strahlenden Augen ihr Räbeliechtli. Es war eine grosse Freude, wie viele Eltern, Geschwister, Grosseltern, Göttis und Gottis ihr Interesse an diesem Anlass für die Kinder zeigten. Die Herausforderung war es nun, die Kindergartenkinder und Erstklässler aus der Menge herauszubekommen und in einen Kreis um den Leiterwagen in der Mitte des Platzes zu stellen. Bald leuchteten die Räbeliechtli in einem Kreis und in der Mitte thronten die Kürbisgesichter auf dem Umzugs-Leiterwagen. «Ich gahn mit minere Laterne und mini Laterne mit mir, am Himmel lüchted d Sterne, da unne lüchted mir.»



Die Sterne sah man nicht an diesem Abend. Aber unsere Lichter umso mehr, denn die Strassenlaternen wurden extra für unseren Umzug ausgeschaltet. So zogen wir durch die Dorfstrasse, singend, leuchtend und von zwei Feuerwehrmännern vor dem Strassenverkehr behütet.

Räbeliechtli, Räbeliechtli, chömed alli Chind, wänd e langi Reihe mache, chömed alli gschwind»

Das war wirklich eine ganz lange Reihe. Langsam durchs Dorf ziehend, verströmte dieser fröhliche Lichterzug einen Hauch vom nahenden Advent. Die Lieder verkündeten Freude, und hinter jedem Räbeliechtli funkelten zwei frohe Kinderaugen. Haben sie das auch gesehen?

Beim Gupfenbrunnen sangen wir versammelt in einem grossen Kreis einige Lieder. Langsam zogen wir den Gupfenweg runter zum Kieswägli und wieder in die Dorfstrasse. Räbeliechtli, Räbeliechtli, wänn gahsch hei? Wenn de Biiswind chunnt und mis Liechtli löscht, dänn gahn ich wieder hei.»

Es war windstill, doch die Kerzen löschten vereinzelt trotzdem aus. Die ersten Räbeliechtli verloren ihre Deckel, die Zahnstocherli, die diesen als Stütze dienten, gaben der sengenden Hitze der Flamme nach. Der Kerzenwachs, der die

Räben langsam füllte, schwappte über die Flamme.

Wir kamen wieder zum Schulhausplatz zurück. Im grossen Kreis sangen wir noch ein letztes Lied. «Wär ich sone Schwalbe, ich wür nöd mit, will de Härbscht isch mini Lieblingszyt...»

So richtig weit hätten wir nicht mehr ziehen mögen. Wir zogen doch schon einige Zeit umher mit unseren Lichtern und so waren alle froh um die heissen Wienerli und das duftende, frisch gebackene Buurebrot von Edith Kern. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an die Bäckerin!! Den Durst löschten nicht die Feuerwehrmänner, die uns begleiteten, auch ihnen grosser Dank, sondern Apfel- und Orangenpunsch. Bei gemütlichem Zusammensein klang dieser schöne Räbe-

liechtliumzug aus. Die Kinder, ihre Geschwister, Eltern und Familienangehörige verabschiedeten sich bei uns, bedankten sich für den Anlass. Wir geben diesen Dank auch an Sie alle zurück. Dank Ihrem zahlreichen Erscheinen und Ihrer dezenten Mithilfe bei kleinen Räbeliechtli-Problemen während des Umzugs, haben Sie ebenfalls zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen.

Im Namen der Kindergärtnerinnen und der Erstklasslehrerin
Isabelle Keller

UHT Traktor

Traktoren erleben bisher eine durchgezogene Saison

von Jennifer Jaunin

Traktor 1

Die 1. Mannschaft des UHT Traktors startete in der ersten Runde gleich mit zwei Unentschieden und holten sich bisher an jeder Runde Punkte. In den Runden zwei und drei holten sie sich jeweils ein Sieg und ein Unentschieden. Speziell muss das erste Spiel der Heimrunde in Rafz, welches am 21.10. stattfand, erwähnt werden. Die Traktoren waren nach 20 Minuten 0:3 in Rückstand, holten diesen aber auf und konnten am Schluss durch ein Unentschieden dem Gegner noch ein Punkt wohlverdient abnehmen. Dies ganz zur Begeisterung der vielen Fans, welche dieses Spiel sicherlich einiges an Nerven gekostet hat.

Traktor 2

Der Start der Herren 2 verlief hingegen etwas harziger. In den drei gespielten Runden holten sich die «älteren» Traktoren bisher lediglich 4 Punkte und befinden sich nun auf dem 8. Zwischenrang. Die Herren 2 werden anfangs Dezember die vierte Runde bestreiten. An dieser Runde wollen die Traktoren dann dem Erst- und Zweitplatzierten zeigen, wie strukturiert, defensiv solide und schussgewaltig sie spielen können und den Topplatzierten Punkte abzwacken.

Traktor Damen

Für die Damen sieht es bisher auch nicht gerade rosig aus. Nach der ersten Runde gingen die Damen in der zweiten Runde leer aus und konnten dann in den Runden drei und vier nur 3 Punkte für sich holen. Es muss gesagt werden,

dass die Gruppe der Damen sehr ausgeglichen ist, jeder könnte jeden schlagen. Dennoch haben die Damen zum Teil Punkte zu einfach aus der Hand gegeben. Weiter geht es am 2. Dezember in Zeiningen, wo die Damen hoffentlich ihre erste zwei Siege holen werden.

Junioren / Juniorinnen

Die Junioren und Juniorinnen holten sich beide auch bereits Punkte in den Runden. Die Junioren konnten leider nicht vor heimischem Publikum siegen, holten sich aber an der dritten Runde in aargauischen Lengnau den ersten Sieg. Die Juniorinnen mussten nach dem ersten Spieltag dann fast einen Monat auf die zweite Runde warten, an welcher sie einen weiteren Sieg auf ihr Konto gutschreiben konnten. Für die Boys des UHT Traktors Buchberg-Rüdlingen geht es am 24.11. an den Schaffhauser Meisterschaften los. Es wird dann im nächsten Dorfblatt berichtet!

Traktor Boys II

Aufgrund der riesigen Nachfrage und einem sehr gut besuchten Training beim Boys Trainer Adrian Keller, musste der UHT Traktor schnell handeln und konnte erfolgreich ein zweites Training für die Boys einführen. Seit dem 7. November trainieren die Traktor Boys 2 jeden Mittwoch um 18.00 Uhr in Rüdlingen. Der gesamte UHT Traktor freut sich über so viele Unihockey-Begeisterte und über die neue Mannschaft!

Wir sind alle auf die nächsten Runden und wie sich alles entwickeln wird, gespannt. Alle Mannschaften freuen sich stets über Unterstützung in den Runden!

Für die Neugierigen, Freunde, Familie und alle sonstigen UHT Traktor Anhänger: www.uht-tractor.ch für alle Details.




20 JAHRE

MALEREI
FELIX SPÜHLER
3197 Rafz

MALEREI
FELIX SPÜHLER
Rafz maler-spuehler.ch

MALEREI
FELIX SPÜHLER
Rafz maler-spuehler.ch

maler-spuehler.ch 044 869 25 32

PAUL BAUR GARTENPFLEGE

Baur Gartenpflege GmbH
Sandackerstrasse 19
8454 Buchberg

Tel. 044 886 66 33 info@gartenbaur.ch
Nat. 078 801 71 12 www.gartenbaur.ch

Ihr Partner für Gartenunterhalt und Umänderungen

kompetent,
zuverlässig und
innovativ in
die Zukunft




HANS DÜNKI • RAFZ
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN
Telefon 044 869 13 95 • www.duenki.ch



**Damen & Herren
Salon GRAF**
Gälebäre 28 8197 Rafz
www.coiffeurGRAF.ch Tel: 044 869 08 75

**Neue Kurse ab
7. Januar 2019 in Rafz**

- Kraul Erwachsene: Di 17.15, Do 20.00, Sa 10.20
- Aquafit: Mo Di Kurse über Mittag, Mo Abend 18.20, Do Abend 20.10, Sa 08.20
- Aquapowerfit: Mi 11.50
- Aquajog/fit: Mo 17.25, Mo 20.10
- Aquadance: Mo 19.15
- Kinderkurse: Mo 16.00-17.20, Di 16.00-17.20 Krebs bis Eisbär. Sa 9.15-11.00 Elki und Krebs bis Wal



schwimmschule
brigitte schori aquafit

Das detaillierte Kursangebot finden Sie ab sofort auf unserer Webseite,
www.aquafit-schwimmschule.ch. Für weitere Informationen Telefon 052 620 43 67.
E-Mail: kontakt@aquafit-schwimmschule.ch oder anmeldung@aquafit-schwimmschule.ch

Handläufe mit LED Beleuchtung
Chromstahl Handläufe
Chromstahl Geländer



Wir liefern Ihnen witterungsfeste, auf Mass gefertigte Chromstahl Handläufe und Geländer für den Innen- und Aussenbereich.
Handläufe und Geländer sind auch mit integrierter **LED Beleuchtung** lieferbar.



beltronic-INOX AG, Im vorderen Chapf 8, 8455 Rüdlingen
www.beltronic-inox.ch Tel. 044 867 24 89

**Schreinerei
GERBER Innenausbau GmbH**
Beratung Planung Ausführung



Schreinerei GERBER Innenausbau
Humlikon Buchberg 052 317 48 58 www.gerber-innenausbau.ch

Humlikon / Buchberg
052 / 317 48 58
www.gerber-innenausbau.ch

September ist's.....mit dem Frauenturnen auf Turnfahrt!

von *Nadya Misteli*

Ein trüber Sonntag im November. Es ist Zeit die Töpfe zum Überwintern ins Haus zu tragen und den Garten winterfest zu machen. Gerade haben wir uns am Freitag zu unserem After-Halloween-before-Chlaus-Höck zum Fondue Chinoise in der Pfarrschüür getroffen. Ein schöner und gemütlicher Anlass, sich nochmals an die schöne Frauenturn-Reise im September zu erinnern.

Eine gemütliche Fahrt mit dem Zug führte uns über Zürich nach Schwyz und weiter mit dem Autobus nach Sattel. Mit der Drehgondelbahn fuhren wir hinauf auf den Mostelberg, wo wir uns einen Kaffee mit Gipfeli gönnten, bevor wir uns an den Aufstieg zur Haggenegg aufmachten. Kein schönes Nebelmeer, wir befinden uns mitten im Nebel, aber das wird schon noch! Gemeinsam machen wir uns auf Richtung Herrenboden. Hier stellt sich die Frage: sollen wir durch den Wald hinauf zum Bärenfang oder den gemütlicheren Rundweg wählen? Diskussion hin und her, die Entscheidung verzögert sich, wir entscheiden uns schlussendlich alle für die sportliche Variante. Die ersten 40 Minuten sind eine kleine Herausforderung, aber mit stetem Schritt und Tritt schaffen wir es alle aus dem Wald hinaus. Hier gönnen wir uns eine erste Trink- und Verpflegungspause im Stehen. Danach geht es weiter den Berg hinauf, aber jetzt doch deutlich gemütlicher. Der Nebel lichtet sich und wir werden mit einer wunderschönen Aussicht auf den Lauerzersee belohnt. Hier ist es Zeit kurz zu verschnaufen und mit dem mitgebrachten Gipfelwein auf den Aufstieg anzustossen. Von hier ist es nicht mehr weit bis zur Haggenegg, wo uns ein feines Mittagessen mit schönster Aussicht auf den Kleinen und grossen Mythen erwartet. Das Essen schmeckt, die Stimmung ist fröhlich und ausgelassen und so machen wir uns nach dem Mittagessen auf den Abstieg in Richtung Brunni. Für das letzte Stück lassen wir uns von einer Gondel ins Tal bringen. Bevor wir mit dem Autobus nach Einsiedeln fahren, halten wir noch kurz auf der Sonnenterrasse zum letzten Durstlöschen und fröhlichen Beisammensein. In Einsiedeln reicht die Zeit gerade noch das Kloster Einsiedeln vom Klosterplatz aus zu betrachten. Danach nehmen wir den Zug Richtung «hei». Ein wunderschöner Tag geht zu Ende. Man muss es einfach immer wieder einmal sagen, wir sind einfach eine ganz tolle Truppe, wo gute Laune und schöne Kameradschaft grossgeschrieben werden!



5for0

zu fünf im Vereinstenue gratis ans Chränzli

www.tvbuchberg-ruedlingen.ch

late night show
THE TVBR

Turner-Chränzli

TV Buchberg Rüdlingen

15./21./22. Dezember

Mehrzweckhalle Buchberg (SH)

Türöffnung und Festwirtschaft ab 18:30 Uhr

Beginn 20:15 Uhr, anschliessend Tanz und Barbetrieb

Online-Reservation möglich ab 21. Oktober unter eventfrog.ch/tvbr_chraenzli2018 oder mit dem QR-Code:



TURNWELT

Rennen, Klettern, Rutschen, Rollen, Krabbeln, Balancieren, Springen;
alles kannst DU in der Turnwelt ausprobieren.
Ein grosser Abendteuerspielplatz wartet auf Dich.

Die Turnwelt soll dem Turnnachwuchs Möglichkeit bieten sich zu
bewegen und Erfahrungen zu sammeln.
Dies geschieht durch spannende und herausfordernde
Bewegungslandschaften, welche von Vereinen in ihren Turnhallen zur
Verfügung gestellt werden.

**Die Turnhallen sind jeweils am Samstag oder Sonntag
geöffnet zwischen 10.00-14.00 Uhr für Kinder ab
Kindergarten bis und mit 2. Klasse**

An folgenden Daten und Orten findet die Turnwelt statt:

Samstag, 05. Januar in Buchberg (mit Festwirtschaft)

Mit chlättere, schaukle, chrüche und springe,
chame bi üs z' Buechberg Ziit verbringe.
Bi üs gits au Kafi, Chueche und e Wurscht
und verschideni Sache geg de Durscht.
Chömed doch all verbii,
es wird e tolls Erlebnis sii!

Sonntag, 20. Januar in Büsingen
Samstag, 26. Januar in Feuerthalen
Sonntag, 17. Februar in Hemmental
Sonntag, 24. März in Feuerthalen

alle Infos unter www.shtv.ch

Schiessverein Rüdlingen

Endschiessen

von Doris Rey

Am Sonntag 28. Oktober, am ersten regnerischen und kühleren Wochenende seit langem, führten wir unser beliebtes Endschiessen durch. Für manche vielleicht ein Grund, um einfach mal die warme, gemütliche Stube zu hüten...

Nicht aber für uns Schützen! Gross und klein, Geübte und Anfänger, Mannen, Frauen und auch Kids lösten fleissig einen oder mehrere der verschiedenen Stiche. Insgesamt 65 Schützen nahmen am Endschiessen teil!

Gemütlich hatten wir es danach allemal und mit einer feinen, warmen Gersten- oder Kürbissuppe im Bauch, musste auch niemand mehr frieren.

2 Wochen später, am Samstagabend, trafen wir uns nochmals im Schützenhaus zum Absenden bzw. der Rangverkündigung.

Erst genossen wir aber das köstliche Abendessen, zubereitet von unserem Sternewirt Mänu.

Dann gings ans Preise verteilen. Beim Hauptstich, den 60 Schützen schossen, glänzte Kurt Büchi mit hervorragenden 95 Punkten. Den Differenzler gewannen gleich zwei Vorstände mit nur 1 Punkt Differenz, Silvio Marthaler und Peter Nägeli. Den Sieg beim Damenstich erreichte Janet Sissons aus Volken mit 28 Punkten. Mit dem Whiskystich, den wir dieses Jahr neu eingeführt hatten, bekamen auch unsere Herren die Möglichkeit drei Stiche zu lösen. Geschossen wurde um einen kostbaren Munot Malt Whisky. Mit souveränen 49 Punkten durfte Walter Keller Senior diesen nach Buchberg heimnehmen.

Auch die Sieger unserer beiden Jahresmeisterschaften wurden gekürt.

Walter Keller Junior gewann die kleine und, nun bereits zum 6. Mal, Dani Würsten die grosse Meisterschaft.

Nun gab es aber noch 5 Goldmedaillen zu verteilen! Die Rhyjümpferli 1 erhielten für ihren Sieg am Wyberschüsse in Hochfelden einen herzlichen Applaus!



Alle Ranglisten sind auf unserer Homepage ersichtlich www.svruedlingen.ch

Leider ist unsere Saison nun vorbei, wir gehen in die Winterpause.

Einzig am Bächtelschiessen in Rafz werden wir unsere Gewehre nochmals hervorholen und unsere Treffsicherheit an der Wildsau versuchen. ;-)



Verein pro Gattersagi Buchberg www.gattersagi.ch

Text: Otto Weilenmann, Bilder: Otto Haller

Süsser Most und neuer Kirsch und Pflümli am Sagifisch

Die über 100-jährige Brennerei der Genossenschaft Rüdlingen stand zwei Mal im Mittelpunkt: Einmal im Gattersagikino im ausführlichen Film von Otto Haller und dann draussen an der Arbeit, betrieben durch Alfons Schafer, der die Schaubrennerei sorgfältig restauriert und ihr neues Leben eingehaucht hat. Das Handwerk des Brennmeisters hat er in Kursen erlernt und geniesst das volle Vertrauen der strengen Aufsichtsbehörden von Bund & Kanton. Über 20 Liter Kirsch und Pflümli von bester Qualität sind am Sagifisch entstanden. Mitglieder des Vereins haben im Sommer die Früchte geerntet.



Frittieren ist Chefsache – viele kamen in den Genuss von präsidialen Fischknusperli



Freude herrscht an der Obstmühle und auf dem ganzen Festplatz

Auf dem Platz vor der Gattersagi standen verschiedene handgetriebene Obstmühlen und Mostpressen bereit. Ganze Familien haben unter Anleitung von Sepp Schneider und seinem Team gegen 300kg Äpfel gemahlen und gepresst. Buntes Treiben herrschte und staunende Blicke verfolgten die Arbeitsgänge. Welche Freude, wenn dann frischer Süssmost aus der Röhre floss! Ob Most oder Schnaps, überall gab es

Fragen von Besuchern, die kompetente Antworten erhielten und probieren durften. Allerdings beim «Hochprozentigen» nur den mitgebrachten Weinbrand von Alfons, da der «Frische» aus der Brennerei tabu ist, weil Vater Staat zuerst von



Alfons Schafer, der Schaubrenner, kredenzt einer interessierten Besucherin ein «Probiereri»



Gross und Klein machen Süssmost

Die Säge und die Ausstellung «LG Buchberg seit 1893» waren gut besucht. Einmal mehr fanden die legendären Sagifische reisenden Absatz.



Treue und zufriedene Gäste am Sagifisch

Die Frauen- und Männerturner haben erstmals die Bewirtung sichergestellt. Das hat bestens geklappt. Dank der milden

und sonnigen Witterung, servierten sie sogar draussen und drinnen Fischknusperli.

Herzlichen Dank. Hans Fehr und seine FischmacherInnen haben ihren guten Ruf bestätigt. Den grossen Aufmarsch verdanken wir den vielen treuen Besuchern und Fans der Gattersagi. Das freut uns ganz besonders. Danke!

Protokollauszüge der LG Buchberg vor 100 Jahren

Sitzung vom 5. Dezember 1917: Zwangslieferung von 10 Tonnen Speisekartoffeln

3. Meyer, Genossenschaftspräsident teilt mit, dass durch ein Schreiben vom Volkswirtschaftsdepartement aus noch 2500 Wagen Speisekartoffeln nötig sind zur dringenden Deckung unseres Landesbedarfs und dafür auch der Canton Schaffhausen herangezogen wurde. Auf ein Schreiben der Landwirtschaftsdirektion des Canton Schaffhausen, Herr Dr. Waldvogel, an unsere Gemeinde oder an die Landwirtschaftliche Genossenschaft wären wir genötigt einen Wagen à 10 Tonnen zu liefern. Es sei uns empfohlen auf freiem Wege, was wohl das Beste ist, das vorgeschriebene Quantum zu liefern, da der Handel von solchen überhaupt verboten wurde und eine nachherige Beschlagnahme ausbleiben würde. Diese Angelegenheit wurde vom Vorstand besprochen. Er beschliesst, es sei die Sache sofort an die Hand zu nehmen, ein Mitglied vom Vorstand zu bestellen, das die Leute aufklärt über die Verordnung, dass wir auf freiem Wege wenn möglich das vorgeschriebene Quantum liefern können. Zur Ausführung des Beschlusses wurde Meyer, Genossenschaftspräsident beglückt. Wir wünschen ihm vollen Erfolg.

Sitzung vom 8. Januar 1919: Bürgerwehr gegen Generalstreik

1. Besprechung betreff Massnahmen gegen den Generalstreik. (Hatte effektiv schon vom 12.-14. Nov. 1918, ganze 2 Monate vorher, stattgefunden. Anm. O. Weilenmann)

2. Das Schreiben vom Kantonalen Landwirtschaftlichen Verein an unsere Sektion wurde von Meyer, Präsident verlesen, betreffend Einführung einer Bürgerwehr und Organisation derselben. Die Angelegenheit wurde vom Vorstand besprochen und beraten.

3. Derselbe beschliesst, es sei die Sache an die Feuerwehrkommission zu richten. Dieselbe verfügt über ein Verzeichnis von Nicht-Militärdienstpflichtigen, ebenso an den Sektionschef, betreffend Hilfsdienstpflichtigen zur baldigen Prüfung und Erledigung.

Helferfest, frohe Festtage und ein gutes neues Jahr

Zum Dank für den Einsatz während des Jahrs wurden die

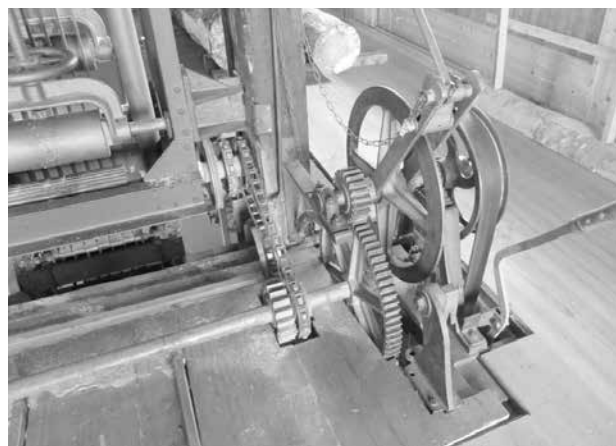
Helfer am 16. November zum Fondueplausch eingeladen. Otto Haller hat uns den interessanten Brennereifilm gezeigt. Danke!

Der Verein pro Gattersagi Buchberg dankt allen für die tatkräftige Unterstützung im laufenden Jahr und wünscht allseits einen besinnlichen Advent, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins 2019.

Sagisplitter

Hundert Jahre Walzenvorschubpatent der Gattersagi

Die Walzenvorschubeinrichtung der Gattersagi wurde 1918 patentiert. Sie funktioniert einwandfrei, zuerst ab ca. 1925 in der Sägerei Oberwichtlach BE, bei den Vorfahren der Familie Gmach. 1947 hat Wagner Gehring, Buchberg die Sagi gekauft. 1991 wird sie durch den Verein pro Gattersagi vor dem Verschrotten gerettet, drei Mal an Herbstfesten betrieben und 2010 am neuen Ort aufgestellt. Die geniale Vorschubeinrichtung macht die Säge so speziell – sie ist ein Bindeglied zwischen den Einfachgattersägen, die mit Wasserkraft angetrieben werden und den modernen Sägewerken. Wir freuen uns und sind bestrebt, alles zu tun, dass dieser Zeitzeuge im zweiten Sägejahrhundert weiterhin vielen Leuten Freude bereiten wird.



Das Handwerksmuseum «Gattersagi Buchberg» mit der Ausstellung «LG Buchberg seit 1893» öffnet bei Bedarf. Anfragen für Führungen können per Internet «info@gatters-

sagi.ch» oder bei Robert Kern, per Telefon 044 867 30 21 angemeldet werden.

Samariterverein Buchberg – Rüdlingen seit 1944

In Zusammenarbeit mit dem Gattersagi Museum in Buchberg ist zum 75-Jahre Jubiläum eine Ausstellung in Planung.

Nun suchen wir alte Fotos, Gegenstände und Schriften, welche im Zusammenhang mit dem Samariterverein beider Dörfer stehen. Diese sollen als Leihgabe ab Mai 2019 ein Jahr lang ausgestellt werden. Nach dem Ende der Ausstel-

lung gehen sie wieder an ihre Besitzer zurück.

Wer uns solche Ausstellungsstücke zu Verfügung stellen möchte, wende sich bitte möglichst bald an Vreni Spühler in Buchberg (v.spuehler@bluewin.ch) oder Claudia Leu in Rüdlingen (cleu@shinternet.ch)

Grosses Interesse am Buchberger Weinabend

von *Elisabeth Kahl*

Die Türen der Mehrzweckhalle öffneten sich am Freitag, 9. November um 18 Uhr und schon eine halbe Stunde später war die Halle voll: sämtliche Tische waren besetzt und an den Ständen der insgesamt 8 ausstellenden lokalen Weinproduzenten waren die Degustationen in vollem Gange. Die Rebbaugenossenschaft Buchberg als Veranstalterin musste sogar noch zusätzliche Tische aufstellen, um den vielen Besuchern gerecht zu werden, was natürlich sehr gerne gemacht wurde.

Die Küche konnte mit feiner Gulaschsuppe für den grossen, Schüblig oder Forellenfilet geräucht für den kleinen Gluscht aufwarten. Nebst den lokalen Weinen in der Halle gab es im Foyer auch Kostproben von einheimischem Honig von Erwin Simmler, bzw. von seinen fleissigen Bienen, alkoholfreiem Traubensaft-Schorle «Trubetau» von roten und weissen Trauben von Familie Simmler vom Lindenhof sowie die gesamten Wanderwege- und Ausflugstipp-Karten über unseren regionalen Naturpark Schaffhausen. Zudem präsentierte sich die Firma Daniel Vogel Weinkellerbau GmbH, Neschwil mit ihrem Angebot: den Bau von Weinkellern nach Mass, so dass die gekauften Buchberger Weine in stilvollem Rahmen gelagert werden können.

Der Rundgang durch die in ein kleines Wein-Paradies verwandelte Mehrzweckhalle offenbarte eine grosse Vielfalt an Weinen, die in Buchberg wachsen und gepflegt werden.

Was nach der aufwändigen Rebearbeitung durch's Jahr hindurch schliesslich nach erfolgreichem Wümmet und sorgfältiger Kelterung in der Flasche landet, darf sich sehen lassen bzw. genussvoll die Kehle hinunterrinnen.

Bei den folgenden Weinproduzenten konnte degustiert, gefachsimpelt und verweilt werden:

- Jörg Fehr Weinbau und Eigenkelterung
- Silvia Fehr Weinbau
- Hanspeter und Edith Kern Weinbau
- Gebr. Kümin Weinbau
- Josef Müller, Landi/GVS
- Markus und Karin Müller-Kern Weinbau
- Hansruedi und Maja Neukom-Kern Weinbau und Eigenkelterung
- Bruno und Maja Sigrist Weinbau und Eigenkelterung
-

Probieren Sie es doch auch mal: das nächste Jahr wie immer am zweiten Freitag in November, das wäre dann am 8.11.2019, lädt die Rebbaugenossenschaft wieder ein zum Buchberger Weinabend.

Gelegenheit, unsere hiesigen Weine zu geniessen, ergibt sich natürlich auch bei verschiedenen Anlässen im Dorf sowie in unseren Besenbeizen oder indem Sie sich direkt beim Weinproduzenten melden. Auch im Volg-Laden und in der Landi Buchberg-Rüdlingen im Winkel finden Sie unsere lokalen Weine.

Männerchor Buchberg

von Heinz Büchi

Rückblick

Metzgete Männerchor Rafz, 26. Oktober

Das erste Mal, dass der Männerchor zu Gast war an der Männerchor-Metzgete vom MC Rafz. Ein gemütlicher Anlass, bei dem die Pflege der Kameradschaft im Vordergrund stand. Die Kontakte unter den Chören sind immer wieder ein wichtiger Bestandteil der Treffen, sprechen wir doch alle von den gleichen Problemen, die uns beschäftigen. Stolz waren wir, dass wir alle Lieder auswendig gesungen haben und dadurch auch einen sehr guten Chorklang erreichten. Die Liederwahl war perfekt abgestimmt auf diesen Anlass. Die Speisekarte war übersichtlich und hatte für alle das Passende. Zusammen mit unseren Begleiterinnen zählte unsere Delegation 40 Personen. Ob unser Gesang oder die Anzahl Gäste die Rafzer bewogen haben, uns für die Metzgete 2019 wieder einzuladen, weiss der Schreibende nicht. Für uns hat alles gepasst und ich denke, dass wir auch 2019 wieder dabei sind.

Herbstkonzert im Altersheim Rafz, 10. Nov.

Samstag, 10. November: ein Datum auf das sich sicher viele Bewohner vom Altersheim Peteracker schon lange gefreut haben. Jedenfalls strömten viele Bewohner und Gäste kurz vor 15:30 Uhr in den Saal, während wir draussen den spendierten Wein genossen und so unsere Kehlen für das rund 30-minütige Herbstkonzert «fit» machten. Wir wissen nicht, was dieses Jahr so speziell war an unserem Konzert. Waren es die Lieder oder der goldene Herbst, der viele Bewohner dazu bewegte, mit uns mitzusingen oder den Takt mit Fingern oder Füssen anzugeben; es war einfach herrlich die Freude zu sehen, die wir verbreiteten. Für uns Sänger immer wieder einer der schönsten Auftritte. Den Dank der Leitung vom Peteracker, in Form eines reichhaltigen Apéros, verdanken wir unsererseits ganz herzlich. Dir, Stephan und allen Deinen Mitarbeitern ein grosses Lob für Eure Arbeit.

Chlaushock in der Waldhütte

Etwas weniger winterlich als auch schon, aber trotzdem ein gelungener Chlausabend. Dieses Jahr haben sich drei Sänger bereit erklärt, diesen Anlass zu organisieren, die das zum ersten Mal machten. Ja, es gibt einiges an Vor- und Nach-

arbeiten zu erledigen, wenn man die idyllische Waldhütte wählt, jedoch die spezielle Stimmung im Wald macht diesen Ort aus. Roland Saller war für das Essen besorgt und da braucht es keine weiteren Ausführungen. Der Samichlaus hatte einige Sänger zu sich gebeten. Immer wieder fragen wir uns, woher er all die Sachen weiss, die da zur Sprache kamen. Für den Samichlaus wurde dann das «Samichlauslied» angestimmt und dem Samichlaus hoch und heilig versprochen, dass man in sich gehen würde und sich bessern wolle im neuen Jahr.

Ein herzliches Dankeschön den Organisatoren.

Ausblick:

Silvestergottesdienst, 31.12.18

Dieser letzte Gottesdienst dieses Jahres wird durch den Gemischten Chor «Rheinklang» Rüdlingen mitgestaltet. Der Tradition folgend sind jeweils auch viele Buchberger Männerchörlern anwesend, um dem Rheinklang die musikalische Verbundenheit zu zeigen. Und Sie? Haben Sie das alte Jahr auch schon mit frohen Gedanken und Gesang ausklingen lassen? Und da dieser Gottesdienst am frühen Abend stattfindet, bleibt viel Zeit für die kulinarische Feier.

Chränzli vom 06. April 2019

Das dauert ja noch lange, werden Sie sich sagen. Aber haben wir nicht vor kurzer Zeit gesagt, dass Weihnachten noch weit weg ist? Und jetzt? Die Feiertage sind nicht mehr weit weg und für uns im Chor heisst es seit geraumer Zeit, die Lieder zu üben, damit wir Ihnen ein schönes und interessantes Programm anbieten können. Wir haben wieder neue Lieder aufgenommen in unser Repertoire und unser Gastchor, der Sängerbund Eglisau, wird unser Chränzli perfekt ergänzen. Wie alle Jahre öffnen wir die Türen am Donnerstag zur öffentlichen Hauptprobe. Und wenn Sie ab jetzt jeden Monat einen Fünfliber zur Seite legen, so können Sie im März, wenn unsere Sänger die Gönnerkarten an der Haustüre anbieten, auf dieses Geld zurückgreifen und so den Männerchor in seiner Arbeit unterstützen. Herzlichen Dank schon heute.

Alle Informationen finden Sie unter:
www.maennerchor-buchberg.ch

Nie mehr selber Rasen mähen!

AUTOMOWER® 310/315

ab CHF 1'890.-*

Zuverlässige Modelle für anspruchsvollere Rasenflächen mittlerer Grösse.

*exkl. Installationsmaterial



Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

Copyright © 2016 Husqvarna AB (publ).
All rights reserved.

WALTER FEHR
MOTORGERÄTE
BUCHBERG

- Garten- und Forstgeräte
- Ihr «Automower»-Spezialist

Dorfstrasse 56 • 8454 Buchberg
Telefon 044 867 03 07

WIBUTEX AG

BODENBELÄGE



Als Spezialist für Bodenbeläge, Teppiche und Parkett sowie Innendekorationen sorgen wir für ein schönes Wohnen bei Ihnen zu Hause. Fühlen Sie sich wohl mit uns!

Fachgeschäft
Morgentalstrasse 7
8355 Aadorf
Tel. 052 365 33 93
www.wibutex.ch

Fabrik
Industriestrasse 3
8355 Aadorf
Tel. 052 365 27 28

Büro Zürich
Berninaplatz 2
8057 Zürich
Tel. 044 312 66 90
info@wibutex.ch

Spühler +Co.

Radio TV • Kabelnetz Rafzerfeld

- sehen -

- hören -

- erleben -

UHD / 4K / LED-TV
3D-TV / BluRay
Xklusiv Sortiment

DAB+ Radio / Internet Radio
Heimkino Surround Sound
HighFidelity Stereo

Kompetente Beratung
Service / Reparaturen
Installation / SAT-Anlagen



- sasag Partner -
Highspeed Internet / Digital (HD)-TV / Digiphone

EURONICS
best of electronics!

Märktgass 9 - 8197 Rafz - 044 886 86 86 - www.spuehler-tv.ch



HEMUTEC
IT SERVICES



Probleme mit dem Computer?



Hotline 052 681 43 83

Wir kommen bei Ihnen vorbei
service@hemutec.swiss
hemutec.swiss, 8455 Rüdlingen

Besuchen Sie uns im Computer Service Center in Schaffhausen
Steigstrasse 77, Dienstag & Donnerstag 10 - 19 Uhr geöffnet

leepainter.ch

LEE PAINTER AG

Lee Painter AG
Malergeschäft
Mettlenstrasse 7
8193 Eglisau
Tel. 044 867 08 30
Fax 044 867 08 03

schnell, flexibel, kundenorientiert ...

...einfach **leeoptymal**

Reformierte Kirche Buchberg-Rüdlingen

von Beat Frefel

Bald ist wieder Advents- und Weihnachtszeit. Tatsächlich. Dann gibt's Adventsfenster, Samichläuse, Turner-Chränzli, Glühweine, Weihnachtslieder, Weihnachtsguetzli, Top Step-Wiehnachte, Weihnachtskonzerte, Zäller Wiehnacht, Frauenadvent, Seniorenadventsfeier und das Weihnachtssingen der Schaffhauser Schulen. Es wird gebastelt und gekauft, bestellt und eingepackt, eingeübt und vorgetragen und nicht nur die Kinder bangen, ob das grosse Geschenk unter dem Christbaum liegt.

Das ist Weihnachten, aber das hier ist es auch: «Vom Frieden reden inmitten einer friedlosen Welt. Partei ergreifen für die Armen inmitten einer durch Profitmaximierung immer ärger ausgebeuteten Welt. Von Menschwerdung sprechen inmitten

einer immer gefühlloser militarisierten Unmenschlichkeit.» Eugen Drewermann, ein deutscher Theologe, Psychoanalytiker, Schriftsteller und ehemaliger römisch-katholischer Priester hat das so formuliert. Und er hat recht.

In unseren Gottesdiensten findet man diese drei Dinge: Herz-wärmende Darbietungen zum Beispiel an den Top Step Wiehnachte, gute Musik zum Beispiel in der Christnacht, träge und nachdenkliche Worte zum Beispiel am Päcklisunn-tig von den KonfirmandInnen und an Weihnachten von der Pfarrerin. Die genauen Daten findet man in der Kirchenzeitung und auf der Homepage der Kirchgemeinde. Herzliche Einladung. Schön, wenn Sie kommen.

Katholische Kirche Glattfelden - Eglisau - Rafz

Gottesdienste

So., 02.12.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz mit Mini-strantenaufnahme, anschliessend Apéro
Fr., 07. 12.	06.00 Uhr	Rorategottesdienst in Rafz, anschliessend Frühstück
Sa., 8. 12.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
So., 16. 12.	19.15 Uhr	Friedenslicht-Gottesdienst in Rafz
Di., 18. 12.	19.00 Uhr	Versöhnungsfeier für alle in Glattfelden
Sa., 22. 12.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz

Heilig Abend

Mo. 24. 12.	17.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippen-spiel in Rafz
	23.00 Uhr	Mitternachtsmesse in Rafz

Weihnachten

Di., 25. 12.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Glattfelden,
Mi., 26. 12.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
So., 30. 12.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz

Neujahr

Di., 01. 01.	16.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
--------------	-----------	--------------------------

So., 06. 01.	10.00 Uhr	Sternsinger-Dankgottesdienst in Rafz, anschliessend Dreikönigs-treffen
Sa 12. 01.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
Di., 15. 01.	09.00 Uhr	MITENAND-Gottesdienst in Rafz, anschliessend Kaffee und Gipfeli
So., 20. 01.	10.00 Uhr	regionaler ökum. Gottesdienst zur Einheit der Christen in der kath. Kirche Rafz
Sa., 26. 01.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz mit Kerzen-weihe und Blasiussegen

Mitteilungen

Dienstag, 4.12.	18.15	Bibel-Lese im Pfarreizentrum Eglisau
Mittwoch, 5.12.	18.00	Adventsabend – offene Türen im KGH Rafz
Freitag, 11. 1.	19.30	Winterfilmabend im KGH Rafz
Samstag, 19. 1.		Spass im Schnee

Weitere Angaben finden Sie im Forum oder auf der Home-page: www.glegra.ch



Gutschein von
250.-* für eine
Pensionsplanung

Pensionsberatung Machen Sie Ihre «3. Lebensphase» zur 1. Priorität

Machen Sie Ihren 1. Schritt in Richtung «3. Lebensphase»
und vereinbaren Sie einen Termin mit unseren Spezialisten.

Weitere Informationen finden Sie unter:
raiffeisen.ch/pension
raiffeisen.ch/zueri-unterland

* Mitglieder der Raiffeisenbank Züri-Unterland
erhalten zusätzlich einen Rabatt von CHF 100.-.

Raiffeisenbank Züri-Unterland
Geschäftsstelle Eglisau
Telefon 044 872 72 72
zueri-unterland@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Vertrauen verbindet. Begeisterung steckt an.

a&m

A & M Consulting GmbH
Bahnhofstr. 88
8197 Rafz
044 879 19 00
a-m.ch

**Treuhand
Steuern
Liegenschaftsverwaltung**

Wein direkt vom Rebbauer

Matzinger, Birkenhof

unsere Weine:

Pinot Noir
Federweiss, Rosé
Riesling x Sylvaner
Gamay x Reichensteiner
und Spezialitäten



Familie Peter Matzinger
Birkenhof, 8455 Rüdlingen

☎ 044-867 35 51

Ihr Heilmittelspezialist im Rafzerfeld

- Naturathek - Eigenproduktion
- Homöopathie u. Isopathie
- Dr. Schüssler Salze
- Pflanzenheilmittel u. Spagyrik
- Bachblüten
- Pharmazeutische Heilmittel
- Reform- u. Säuglingsernährung
- Medizinal-Kosmetik, Eucerin, Louis Widmer
- Naturkosmetik, Dr. Hauschka, Santaverde, Goloy, Biokosma

**Wir empfehlen Naturheilmittel, weil wir von deren
Wirkung überzeugt sind!**



Sandro Rusconi Hüntwangen
eidg. dipl. Drogist

DROGERIE REFORM
RUSCONI
GESUND UND NATÜRLICH
CH-8194 Hüntwangen ☎ 044 869 04 20

Das zuverlässige Team für:

- Umgebungsarbeiten
- Grünabfälle beseitigen und kompostieren
- Sträucher und Bäume schneiden und pflegen (Häckselaktion vorbereiten)
- Bäume entfernen
- Kleinbaggerarbeiten
- Betreuung Ihres Gartens, der Blumen oder des Rasens
- Anlegen von Sitzplätzen, Biotopen, Geländeanpassungen
- Aushilfen bei Arbeiten aller Art, ob Privat oder Geschäft
- Transporte und «Züglete»
- Räumungen

AgroTeam GmbH

Für alle sauberen und speditiven Arbeiten

Agro-Team GmbH · 8454 Buchberg
Tel. 044 867 15 57 · Fax 044 867 28 53
agroteam@bluewin.ch

Wir gratulieren

von *Elisabeth Kahl*

Hin und wieder sticht ein junger Mensch besonders hervor. Erfolgreiche Leistungen werden gerne in unserem Dorfblatt gewürdigt. Und es freut uns immer, wenn wir darüber berichten dürfen. So wie jetzt an dieser Stelle über diese zwei jungen Mitbürger:

Dennis Muggli, Buchberg, Jg. 2001, im 3. Lehrjahr als Detailhandelsfachmann EFZ bei melectronics hat an den vom 12. bis 16. September in Bern stattfindenden **zentralen Schweizer Berufsmeisterschaften**, den **Swiss Skills für Lernende** mit 900 jungen Teilnehmern (alle Berufskategorien), in seiner Kategorie mit 48 Teilnehmern die **Goldmedaille** geschafft und wurde Schweizer Meister! Nachdem Dennis zusammen mit den anderen Schaffhauser Teilnehmern schon vom Regierungspräsident Christian Amsler und Regierungsrat Ernst Landolt in Schaffhausen empfangen wurde, fand auch in Buchberg ein Empfang statt mit Gemeindepräsident Hanspeter Kern, Vereinsvertretern und Feuerwehr in Buchberg. Den offiziellen Glückwünschen schliessen wir uns gerne an: Herzliche Gratulation zu dieser hervorragenden Leistung. Gut gemacht, Dennis! Die jeweils ersten drei Platzierten in jeder Kategorie durften an die **Europameisterschaft**, welche am 14. November in Salzburg, Oesterreich, stattfand. Unser Dennis gab in Salzburg alles und erreichte im harten Wettstreit gegen internationale starke Konkurrenz den guten Platz vier. Auch hierzu gratulieren wir Dennis ganz herzlich und wünschen ihm auf seinem weiteren beruflichen Werdegang viel Erfolg und Freude!

Matthias Linder, Buchberg, Jg. 2002, im 2. Lehrjahr als Kaufmann der internationalen Speditionslogistik, nahm im November als einer von 200 ausgewählten Jugendlichen aus der ganzen Schweiz an der **Jugendsession** in Bern teil. Matthias Linder wurde als einziger Vertreter des Kantons Schaffhausen erkoren, an der viertägigen Session die Schweizer Politik kennenzulernen und im Rahmen einer Arbeitsgruppe zu einem spezifischen Thema (Dienstpflicht) einen eigenen Vorstoss zu erarbeiten. Diese Petition zum Dienstpflichtsystem wurde mit 90:38 Stimmen angenommen und konnte somit Nationalratspräsident Dominique de Buman überreicht werden zur Debatte im Nationalrat. Und wer weiss, vielleicht kommt die Petition, da es sich um eine Änderung in der Bundesverfassung handelt, sogar vor's Volk? Wir freuen uns über Matthias' Motivation, sich für die Session zu bewerben und über seine erfolgreiche Teilnahme und wünschen unserem jungen Einwohner weiterhin viel Interesse an der Politik und – wenn es denn in zwei Jahren so weit ist (Stimmrechtsalter 18) – eine aktive Teilnahme an unserem Staatswesen. Weiter so, Matthias!

Nebenbei: Beide jungen Männer wohnen im Morgenacker, Buchberg. Scheint gutes Terrain zu sein..... 😊

“Wie sollen die nationalen und internationalen Veloweg-Routen in unserer Gegend idealerweise verbunden werden?”

Dieser Frage wird sich ab kommendem Frühjahr eine Arbeitsgruppe widmen. Das Ziel ist, eine touristisch attraktive Route anzubieten, die nach Möglichkeit die Dorfzentren mit ihren touristischen Angeboten sichtbar machen kann.

Wer Interesse an einer Mitarbeit in der Arbeitsgruppe hat, meldet sich bitte bei der Gemeindekanzlei Rüdlingen: “info@ruedlingen.ch”

Frauezmorge Buchberg-Rüdlingen

Abonnieren der Frauezmorge-Einladung unter frauezmorge@gmail.com

Vortrag: Schluss mit Mutter-Tochter-Knatsch

Viele Frauen haben ein Thema und das heisst: Meine Mutter! Dabei sind sie vielleicht selbst Mutter einer Tochter. Diese zwischenmenschliche Beziehungsgeschichte ist oft strapaziert und saugt Energie ab.



Im schlimmsten Falle verhindert sie Entwicklungsmöglichkeiten – für beide.

Maya Onken zeigt in ihrem Vortrag auf, was es auf sich hat mit dem negativen Drall des Muttermodelles und wie wir eine andere Art der Mutter-Tochter-Beziehung und des weiblichen Selbstverständnisses installieren können, wenn wir wollen.

Unsere Referentin:



Maya Onken, Geschäftsführerin der Onken Academy, Autorin und Coach. Sie spricht über Gelebtes und Erlebtes, macht viele Alltagsbeispiele und inspiriert ihr Publikum für neue Ideen.

www.maya-onken.ch

Mittwoch, 9. Januar 2019

Ort Foyer Kirche Buchberg-Rüdlingen
Homepage www.ref-sh.ch/kg/buchberg-ruedlingen
Türöffnung 9.00 Uhr
Vortrag 9.30 Uhr - 11.00 Uhr
Eintritt CHF 15.00

Das Frauezmorge-Team freut sich auf Sie, herzlich willkommen!

Vorankündigung nächster Vortrag:

*Mittwoch, 20. März 2019
Frauen essen anders – Männer auch!
Referentin: Carine Buhmann*

SRF bi de Lüt - Heimweh: Heimkehrer gesucht

Für die zweite Staffel des Doku-Formats «SRF bi de Lüt – Heimweh» werden Menschen gesucht, die in ihr Heimatdorf, in ihr Elternhaus oder zu ihren Freunden zurückkehren. Die Rückkehr muss nicht zwingend aus dem Ausland sein. Es können auch junge Menschen sein, die aus einem anderen Dorf oder einem anderen Kanton heim kehren. Die Rückkehr muss also noch bevorstehen, ideal zwischen

April und August 2019. Dreharbeiten könnten, falls nötig, auch schon vorher stattfinden.

Unter folgendem Link finden Sie die vier Folgen der ersten Staffel, die im Herbst 2018 ausgestrahlt wurde, sowie weitere Informationen zur Sendung: <https://www.srf.ch/sendungen/srf-bi-de-luet/srf-bi-de-luet-heimweh>

Jugendclub Rüdlingen - Buchberg

Tanja Müller und Lauryn Reuber

Jede Generation sucht sich ihren Freiraum – einen Ort, an dem man mitbestimmen und gestalten darf. Früher wurde dieser Raum oft verwehrt, hier und heute ist er da: Der Jugendclub Rüdlingen-Buchberg bietet einen Raum für die Kinder und Jugendlichen, um zusammen zu sein, und das für sich.

Seit Ende August finden sich die Kinder und Jugendlichen unmittelbar neben dem Schulhaus Chapf im Jugendraum zusammen. Bis es so weit kam, wurde viel umgebaut, gewerkt und vor allem gewirkt. Mit äusserst viel Engagement und Willenskraft der Kinder, Jugendlichen, Eltern und weiteren Unterstützern wurde aus einem ehemaligen Schulzimmer etwas, was die Jungen «zweites Zuhause» nennen mögen.



Das selbstgestaltete Logo des Jugendclubs

«Bei der Eröffnungsfeier am 25.08.18 haben die Kinder und Jugendliche verschiedene Workshops angeboten. Die Freude konnte auch der Regen nicht fortspülen.»

Es ist nun also drei Monate her, seit Regierungsrat Christian Amsler, Gemeindepräsident Martin Kern, Vertreter der UNICEF und Gemeinderat Martin Ahrend ihre Ansprachen hielten und den Jugendclub offiziell eröffneten.

Seither wird jeden zweiten Samstag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr mit den Kindern der ersten bis fünften Primarstufe gebastelt, Fussball gespielt, ein Film geschaut oder was auch immer die Fantasie der Kinder gerade zulässt. In diesem Zeitfenster sind immer zwei Betreuungspersonen dabei. Von 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr ist der Jugendraum das

Reich der Jugendlichen, welche in die sechste Primarstufe bis dritte Sekundarstufe gehen.

«Dadurch, dass die Kinder selber bestimmen, was sie tun und lassen, lernen sie Entscheidungen zu treffen. Sie sind ehrlich miteinander, denn sie wollen das was sie aufgebaut haben nicht verlieren.»

Nicht nur die Kinder und Jugendlichen finden den Weg zueinander – jeder hilft jedem, auch die Eltern und Unterstützer: ausnahmslos alle arbeiten an diesem Projekt mit viel Herzblut und persönlichem Einsatz. Die Jugendlichen stecken enorm viel in den Jugendclub hinein, und der Einsatz wird belohnt: Sie erleben, was sie mit eigenem Engagement alles erreichen können.

Neben dem regulären Betrieb eignet sich der Jugendclub auch als Ort, um kleinere Veranstaltungen zu organisieren. Am Halloweenabend haben sich die Kinder und Jugendlichen zusammengefunden, um sich schminken zu lassen und danach gemeinsam durch die Strassen zu ziehen. Am darauffolgenden Samstagabend fand eine Halloweenfete mit gruseligem Buffet und schrecklichen Kostümen statt. Solche ausserordentlichen Anlässe werden von den Jugendlichen selber organisiert und zum Teil mit Hilfe der Erwachsenen umgesetzt.

Solche Anlässe sind auch in der Zukunft geplant. Passend zur Adventszeit werden die Kinder gemeinsam Weihnachtsguetzli backen und zusammen mit Tee, Punsch, uvm. zugunsten des Jugendclubs am 15. Dezember von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr beim Volg Buchberg und Maxi Rüdlingen verkaufen.

«Der Jugendclub bietet junger Kreativität einen Ort sich frei zu entfalten.»

Für die nähere Zukunft steht die Vereinsgründung auf der Traktandenliste – ein wichtiger Schritt. Die Gründung eines Vereins zur Förderung des Jugendclubs gibt nicht nur Rechtssicherheit, sondern ermöglicht auch, weitere Unterstützung aus Kanton und Gemeinden.

Herbstlager der Wolfsstufe Seldwyla 2018

Katja Sieber für Pfadi Eglisau

Kein gewöhnlicher Treffpunkt war es, an dem sich am 6. Oktober um 9.30 Uhr über 30 sogenannte «Wölfli» versammelten. Sie gehören der Wolfsstufe an, einer Stufe für die ganz Jungen unter den Pfadis etwa zwischen sechs und zehn Jahren.

Im Parkhaus 3 des Flughafens Zürich Kloten beginnen sie ihre Reise in das ferne Hawaii und werden auch sogleich vom Captain des Flugs und zwei Flight Attendants begrüsst. Doch die Geschichte nimmt schon am ersten Tag eine unerwartete Wendung: Denn unser Flugzeug macht eine Bruchlandung, und wir müssen uns plötzlich auf unbekanntem Terrain zurechtfinden. Aber es wird nicht die einzige unerwartete Wendung gewesen sein diese Woche. Eine Woche, in der wir unter anderem von Piraten gefangen genommen werden, aus ihrem Gefängnis wieder ausbrechen und sogar Jim Knopf höchstpersönlich treffen.

Auch Nachtübungen, Wanderungen mit Rucksack und Schlafen im Stroh gehören dazu. Die jungen Pfadis können sich ebenfalls mit Hilfe von Leitern Fachwissen in Themengebieten wie erster Hilfe, Pflanzenkunde und dem Feuermachen aneignen. Bestehen sie die Abschlussprüfung in ihrem Gebiet, werden sie sogar mit einem Spezialisierungs-Abzeichen für ihr Pfadihemd belohnt.

Das Programm war abwechslungsreich gestaltet und alles natürlich auch spielerisch und altersgerecht verpackt. Denn es sind prägende erste Erfahrungen in Selbstständigkeit, aber auch im Verhalten innerhalb einer Gruppe, welche die über 30 Wölfli mit auf ihren weiteren Lebensweg nehmen.

Am 13. Oktober kam das Lager dann schliesslich zu einem Ende, nachdem wir es in den letzten Tagen dann doch noch nach Hawaii geschafft haben und zurückgekommen sind. Und es bleiben, neben einem Rucksack voller dreckiger Kleider, unvergessliche Erinnerungen an eine Woche voller neu geschlossenen Freundschaften und Abenteuern fern der Eltern!

Bist du zwischen 6 und 10 Jahren alt und möchtest auch solch tolle und unvergessliche Reisen erleben? Dann komm zu uns in die Pfadi Eglisau zu einer Schnupperaktivität. Unsere Aktivitäten finden jeweils am Samstag statt, ausser in den Schulferien. Für weitere Informationen, Fragen oder Anmeldungen steht Ihnen Fiona v/o Chiara Ritzmann oder Hilunga v/o Katja Sieber gerne zur Verfügung. Per Mail an fiona@pfadis.ch / hilunga@pfadis.ch oder Telefon 078 880 72 83 (Fiona) / 078 739 18 65 (Hilunga). Website: www.pfadi-rhenania.ch (Meute Nepton)



Feine Hände nach dem selbstgemachten Handpeeling.



33 Wölfe und 15 Leiter: Unsere Pfadi



Die Taufe der Jüngsten unter den Wölfli ist ein wichtiges Ritual



Eine Gruppe eignete sich genauere Kenntnisse im Feuermachen an

Arztpraxis Flaachtal

Liebe Patientinnen und Patienten,
auch in diesem Jahr bieten wir ab sofort wieder **Grippe-**
schutzimpfungen für Sie an. Bitte vereinbaren Sie hierfür
einen Termin unter der Telefonnummer **052 / 318 12 66**.

Zur Information in eigener Sache:

Bis zur Gesundung von Frau Dr. Neff begrüsst Sie **ab sofort**
eine versierte Allgemeinärztin aus Nidwalden:



Dr. Rita Bartenstein
Fachärztin für Allgemeine Innere
Medizin FMH

Frau Dr. Bartenstein bietet neben der konventionellen eben-
falls anthroposophische sowie psychosomatische Medizin
an.

Unsere Sprechstunden ab sofort:

Mo 8-12h und 13.30-17h

Di 8-11h

Mi 8-12h und 13.30-18h

Do 8-12h

Fr keine Sprechstunde

Wir danken Ihnen für Ihre Treue und dem bisherigen Vertre-
ter, Herrn Dr. Eidenbenz, ganz herzlich für seinen engagierten
Einsatz!

Dr. med. Martina Neff
Susi Schaub MPA

Spitex Buchberg-Rüdlingen

Bürozeiten:

Montag, Mittwoch bis Freitag 9.00 – 10.30 Uhr

Beratungsstunde:

Jeden Dienstag 16.30 – 17.00 Uhr

Die **Beratungsstunde** findet im Spitex-Zentrum, Hinterdorf-
strasse 3, in Rüdlingen statt. Eine dipl. Pflegefachfrau steht
Ihnen jeweils für Beratungen sowie Blutdruck- und Blutz-
uckermessungen gerne zur Verfügung.

**Über Weihnachten und Neujahr bleibt unser Büro wie
folgt geschlossen: 27.12.2018 bis und mit 02.01.2019**

Ab dem 03.01.2019 sind wir zu den gewohnten Öffnungszei-
ten wieder für Sie da. Die Beratungsstunden am 25.12.2018
und 1.1.2019 finden nicht statt.

Telefonisch sind wir unter der Nummer 044 867 03 04 für Sie
erreichbar.

Spitex Buchberg-Rüdlingen, Hinterdorfstrasse 3,
8455 Rüdlingen, spitex.br@bluewin.ch
www.spitex-buchberg-ruedlingen.ch

Bibliothek Eglisau

Obergass 61, 8193 Eglisau,
Tel. 044 867 36 11
kontakt@bibliothek-eglisau.ch,
www.bibliothek-eglisau.ch

Öffnungszeiten

Mo, Do	10 bis 12 Uhr /15 bis 20 Uhr
Di, Mi, Fr.	10 bis 12 Uhr /15 bis 18 Uhr
Sa.	10 bis 12 Uhr

Öffnungszeiten Weihnachtsferien 2018

(22. Dezember 2018 bis 6. Januar 2019)
Samstag 22. Dez. 2018: 10.00 - 12.00 Uhr
Samstag 29. Dez. 2018: 10.00 - 12.00 Uhr
Samstag 5. Jan. 2018. 10.00 - 12.00 Uhr

Vorschau:

Familien-Spielnachmittag

Sonntag, 13. Januar 2019, 14.00 bis 16.30 Uhr
Neue Brettspiele entdecken, erklärt bekommen und spie-
len. Für Familien mit Kindern ab 4 Jahren
In Zusammenarbeit mit dem Verein Generation Eglisau

Agenda

Tag	Datum	Anlass	Ort
Sa.	18.12.18	Papier- und Kartonsammlung	
	15. 21. 22.12.18 ab 18.30h	Turner-Chränzli TV Buchberg Rüdlingen	Mehrzweckhalle Buchberg
Mo.	26.12.18 17h	Winterkonzert mit Yumi Golay, Weihnachtslieder aus aller Welt	Kirche Buchberg-Rüdlingen
Sa.	05.01.19 10-14h	Turnwelt für Kinder ab Kindergarten bis und mit 2. Klasse	Mehrzweckhalle Buchberg
Mi.	09.01.19 ab 9h	Frauezmorge Buchberg-Rüdlingen Vortrag: Schluss mit Mutter-Tochter-Knatsch	Foyer Kirche Buchberg-Rüdlingen
	11. 12. 13. 01.19	Treberwurst und Weidegustation im Dorfkern	bei Hanspeter und Edith Kern, Dorfstrasse 61, Buchberg
Mo.	01.04.19	Spitex Generalversammlung	
Sa.	25.05.19	Eröffnung Gattersagi-Ausstellung «Samariter Buchberg-Rüdlingen seit 1944» mit Festwirtschaft	Handwerksmuseum «Gattersagi Buchberg»
Sa.	01.06.19	19. Schweizer Mühlentag	Handwerksmuseum «Gattersagi Buchberg»

Veranstaltungshinweise teilen Sie bitte dem Redaktionsteam mit. Für Agendaeinträge übernehmen wir keine Gewähr.

Winterkonzert 2018 von Yumi Golay

«Weihnachtslieder aus aller Welt», Gesang & Harfe

**Montag, 26. Dezember 2018, 17h,
Reformierte Kirche Buchberg - Rüdlingen**

Interpretinnen: Yumi Golay, Sopran (Buchberg)
und Elisabeth Böglin, Harfe (Zürich),

Eintritt frei, Kollekte

Auch diesen Winter wieder

Sallers Metzgete

im Restaurant Wiler32, Eglisau

Samstag ab 17 Uhr, Sonntag ab 12 Uhr durchgehend

Sa. 19. / So. 20. Januar

Sa. 23. / So. 24. Februar

Sa. 16. / So. 17. März

Reservation

info@wiler32.ch oder 076 436 11 12